

HIGHLIGHTS

- UNESCO Weltkulturerbe Altstadt von Lijiang & Steinwald
- UNESCO Weltkulturerbe Potala Palast & Jokhang Tempel
- Tigersprung Schlucht
- Panda Forschungsinstitut



EINZIGARTIGES YUNNAN UND TIBET

Ihre außergewöhnliche China Reise beginnt in der südwestchinesischen Provinz Yunnan, die für ihre wunderschöne Landschaft, die idyllischen Altstädte und die vielen ethnischen Minderheiten, die hier leben, bekannt ist. Sie starten in der Provinzhauptstadt Kunming, wo Sie unter anderem den imposanten Steinwald besuchen, bevor Sie in den Westen der Provinz nach Dali und Lijiang reisen und dabei immer höher in die Berglandschaft gelangen. Dabei gewöhnen Sie sich langsam an die großen Höhen, in denen Sie die folgenden Tage verbringen werden. Bei Ihrer Ankunft im geheimnisvollen Shangri La können Sie schon in den tibetischen Kulturkreis eintauchen, die Region wird zum großen Teil von Tibetern bewohnt, wie Sie an der Architektur und den Trachten der Einheimischen sicher feststellen werden.

Von Shangri La aus fliegen Sie nach Lhasa, der Hauptstadt der autonomen Region Tibet. Sie besuchen wichtige Heiligtümer und Klöster der tief religiösen Bevölkerung, genießen die eindrucksvolle Landschaft des tibetischen Hochplateaus auf Ihrer Fahrt nach Shigatse und erleben die beiden wichtigsten Städte in Tibet hautnah. Am Ende der Reise haben Sie in Chengdu Gelegenheit zu einem Besuch bei den Pandas, dem chinesischen Nationaltier.



Potala Palast



Tashilunpo Kloster

1. Tag Willkommen in Kunming

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen erwartet Sie Ihre Reiseleitung und begleitet Sie zu Ihrem Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit zum Ausruhen und für einen Stadtbummel in der „Stadt des Frühlings“, wie Kunming wegen seiner ganzjährig angenehmen Temperaturen auch genannt wird.

2. Tag Steinwald

Gleich am Vormittag fahren Sie zum Steinwald in der Umgebung von Kunming. Es handelt sich hierbei um eine Karstlandschaft, aus der Erosion im Verlaufe der Jahrmillionen nicht, wie in anderen Karstgebieten, Hügel geformt hat, sondern steile Felsäulen und -nadeln, die stellenweise so dicht stehen wie Bäume im Wald. Das gesamte Gebiet ist mehr als 300 Quadratkilometer groß, einige besonders eindrucksvolle Bereiche sind für Touristen zugänglich. Die Wege verlaufen dabei unmittelbar neben und zwischen den Steinsäulen. Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Kunming und bummeln durch den Green Lake Park. Diese große Parkanlage besteht aus einem großen und mehreren kleinen Seen, die von Brücken überspannt werden. Kleine Pavillons im chinesischen Baustil erfreuen Ihre Augen, wenn Sie zusammen mit den Einheimischen durch den Park schlendern.

3. Tag Schnellzug nach Dali

Sie fahren heute in einem komfortablen Schnellzug nach Dali (Fahrzeit etwa 2 Stunden). Diese Kleinstadt liegt landschaftlich sehr schön zwischen dem Cangshan Gebirge im Westen und dem Erhai See im Osten. Die bekannteste Sehenswürdigkeit der Stadt ist der Chongsheng Tempel mit den 3 Pagoden. Der Tempel war früher ein wichtiges buddhistisches Zentrum der ganzen Region, in der Qing Dynastie wurde er jedoch bei einem Brand zerstört und erst 2015 neu erbaut. Die Pagoden selbst wurden zwar restauriert, aber sie spiegeln noch den Originalbaustil der Tang Dynastie wider. Sie besuchen ebenfalls die Altstadt von Dali, die teilweise noch von einer Stadtmauer umgeben ist. Die traditionellen Häuser sind weitgehend erhalten, werden aber häufig als Geschäfte und Restaurants genutzt. Sie werden bemerken, dass viele Angehörige ethnischer Minderheiten in der Stadt wohnen. In Dali sind es vornehmlich Angehörige der Bai Nationalität, die oftmals noch ihre traditionelle

Kleidung tragen.

4. Tag UNESCO Weltkulturerbe Lijiang

Mit dem Bus fahren Sie heute nach Lijiang, eine weitere Kleinstadt, deren gesamte Innenstadt als UNESCO Weltkulturerbe gelistet ist, da die traditionellen Häuser und das Stadtbild bestens erhalten sind. Die Region ist sehr wasserreich und neben vielen Straßen fließen klare Bäche. Beim für heute geplanten Altstadtbummel werden Sie feststellen, dass Lijiang in ganz China sehr bekannt ist und ein wichtiges Ziel auch für inländische Reisende darstellt. Besuchen Sie doch eine der Straßen am Abend nochmals und tauchen Sie ein in das lebhafte Geschehen. Überall ertönt Musik, Snacks werden verkauft und die Restaurants und Bars sind meistens gut gefüllt.

5. Tag Lijiangs berühmter Drache

Der Drache, den wir meinen, ist der Jadedrachen Schneeberg, den Sie von Lijiang aus sehen können. Er befindet sich in unmittelbarer Nähe der Stadt. Der Berg hat eine Höhe von fast 5.600 m, Sie werden heute einen Teil des Berges per Seilbahn bewältigen. Auf mehreren Stationen in unterschiedlicher Höhe gibt es schön angelegte Spazierwege, die Sie bewandern können. Sie besuchen heute weiterhin noch den Teich des Schwarzen Drachen, eine Parkanlage in der Innenstadt von Lijiang. Sie ist besonders bekannt für die Spiegelungen des Jadedrachen Schneebergs im Wasser des Teichs.

6. Tag Unterwegs nach Shangri La

Auf dem Weg nach Shangri La legen Sie eine Pause mit Foto Stopp an der Tigersprung Schlucht ein. Der Oberlauf des mächtigen Yangtze, der hier noch Jinsha Fluß genannt wird, hat eine tiefe Schlucht in das Gebirge gewaschen, die etwa 15 Kilometer lang ist. Der Legende nach ist die Schlucht so schmal, dass ein Tiger auf der Flucht vor Jägern die Schlucht im Sprung überwinden konnte. Auch die Tigersprung Schlucht ist als UNESCO Weltkulturerbe gelistet, mit einer Tiefe von fast 4.000 Metern ist sie eine der tiefsten Schluchten der Welt. Nach dem ausgiebigen Foto Stopp fahren Sie weiter nach Shangri La, das Sie am Nachmittag erreichen werden. Hier werden Sie erstmals den starken tibetischen Einfluss spüren. Als Besichtigungspunkt steht auch gleich das lamaistische Kloster Songzan Lin auf dem Programm, der „kleine Potala Palast“ in der



Tigersprung Schlucht



Lijiang

Umgebung von Shangri La. Das Kloster wurde im 17. Jahrhundert erbaut und beherbergt heute wieder etwa 700 Mönche.

7. Tag Napa Hai See

Sie fahren heute zum Napa Hai See, ein über 600 Quadratkilometer großes Naturschutzgebiet bei Shangri La, das nicht zu allen Jahreszeiten ein See ist. Im späten Frühjahr und Sommer füllt sich das Becken wegen der Schneeschmelze mit Wasser. Wenn weniger Schmelzwasser einfließt, verwandelt sich der See in eine fruchtbare grüne Ebene, ein Paradies für Wildtiere und Vögel. Sie werden heute auch ein Bauerndorf besuchen, das fast ausschließlich von Angehörigen der tibetischen Nationalität bewohnt wird. Den Nachmittag und den Abend verbringen Sie in der Altstadt von Shangri La. Diese ist zwar bei weitem nicht so lebhaft wie die Altstadt von Lijiang, aber nicht minder interessant.

8. Tag Zum Dach der Welt

Heute fliegen Sie von Shangri La aus nach Lhasa, der Hauptstadt der autonomen Region Tibet. Der Flug dauert nur 2,5 Stunden, so dass Sie, je nach Flugzeit, entweder in Shangri La oder in Lhasa noch Zeit zur freien Verfügung haben.

9. Tag Faszination pur

Gleich heute stehen mehrere Höhepunkte auf dem Programm: Sie besuchen den Jokhang Tempel, das wichtigste Heiligtum für die tief religiösen Tibeter, der mitten in der Stadt liegt und täglich von unzähligen Pilgern besucht wird. Die mysteriöse Anlage wird auch Sie beeindruckern. Es schließt sich ein Bummel über die Barkhor Straße, die um den Tempel herum führt, an. Schon hier werden Sie die Pilger sehen und vorbei an vielen Ständen schlendern, in denen religiöse Artikel, aber auch Souvenirs und alle möglichen Gegenstände des täglichen Bedarfs verkauft werden. Heute besichtigen Sie ebenfalls den Potala Palast, die ehemalige Residenz der Dalai Lamas. Diese riesige Palastanlage liegt am Rand der Innenstadt und lohnt einen Besuch sowohl innen als auch außen. Wir reservieren Eintrittskarten für den heutigen Nachmittag, weil der Jokhang Tempel am Vormittag für Touristen und Pilger geöffnet ist und daher besonders geheimnisvoll wirkt; aber da es für den Potala Palast zum Schutz der Anlage Zugangsbeschränkungen gibt, kann es sein, dass wir diesen am Vormittag besuchen müssen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

10. Tag Tempel und Klöster

Erster Programmpunkt des Tages ist das Kloster Sera außerhalb von Lhasa, eines der drei größten Klöster des Gelug Ordens des Lamaismus. Es wurde bereits im 15. Jahrhundert errichtet und beherbergt heute wieder etwa 800 Mönche. Wenn es die Gelegenheit gibt, werden wir eine der sehr lebhaften religiösen Debatten beobachten. Sie werden zwar nichts verstehen, doch ist die Atmosphäre etwas ganz Besonderes. Anschließend besuchen wir das Kloster Drepung, das eine wichtige Ausbildungsstätte der lamaistischen Mönche war und ist. Früher wurden auch die Dalai Lamas hier auf ihre wichtigen religiösen und politischen Aufgaben vorbereitet. Das Kloster liegt landschaftlich sehr schön an einem Berghang, was aber auch bedeutet, dass bei der Besichtigung einige Anstiege auf Sie warten. Zum Abschluß des Tages fahren wir noch nach Norbulingka, der ehemaligen Sommerresidenz des Dalai Lama. Die parkähnliche Anlage mit einigen Wohngebäuden lädt zum Bummeln ein.

11. Tag Heiliger See Yamdrok

Heute führt die Landschaft des tibetischen Plateaus Regie Ihrer Reise. Sie überqueren auf der Fahrt nach Gyantse hohe Bergpässe und passieren einen Gletscher, der fast bis zur Straße hinunter reicht. Die Ausblicke auf den türkisfarbenen Yamdrok See sind atemberaubend. Die Stadt hat heute nur etwa 10.000 Einwohner, war aber früher ein wichtiger Stützpunkt der Händler, die nach Nepal und Indien unterwegs waren. Sie besuchen das bekannte Kloster Palkhor Chode mit der Stupa Kumbum, die wichtigste Sehenswürdigkeit der Stadt. Am Nachmittag steigen Sie hinauf zur Bergfestung Dzong, die Anfang des 20. Jahrhunderts eine wichtige Rolle beim Kampf gegen britische Soldaten spielte. Die exponierte Lage garantiert einen guten Ausblick auf Gyantse und die Umgebung. Anschließend fahren Sie weiter nach Shigatse am Abend, die zweitgrößte Stadt in Tibet.

12. Tag Die zweitgrößte tibetische Stadt

Am Morgen besuchen Sie das Shalu Kloster, dessen wichtigste Besonderheit die Verbindung von tibetischen und Han-chinesischen Stilelementen ist, weil es schon seit der Ming Dynastie unter dem Schutz der chinesischen Kaiser stand. Äußerst interessant ist auch der Besuch des Markts von Shigatse. Die Stadt ist ein regionales Zentrum und viele Dorfbewohner und Nomaden aus der ganzen Region



traditionelles Kostüm



Jadedrachen Schneeberg

besuchen den Markt, um einzukaufen und um ihre Erzeugnisse zu verkaufen. Sie werden beim Bummel über den Markt, der sich über mehrere Straßenzüge erstreckt, sicher unzählige Fotomotive finden.

13. Tag Zurück nach Lhasa

Sie besuchen in der Stadt Shigatse das Kloster Tashilunpo, den Sitz des Pantschen Lama, des zweithöchsten Würdenträgers im Lamaismus. Die große Anlage besteht eigentlich aus mehreren Klöstern, die nach und nach zusammen gewachsen sind und sich zu einem riesigen Komplex vereinigt haben. Am Nachmittag fahren Sie nach Lhasa zurück. Hier steht Ihnen noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps zu interessanten Unternehmungen.

14. Tag Pandabären

Heute erfolgt der Transfer zum Flughafen, Sie verlassen Tibet und fliegen in die Nachbarprovinz Sichuan, nach Chengdu. Die Stadt ist nicht nur für ihre scharfe Küche und die vielen Teehäuser bekannt, sondern vor allem ist die Provinz Sichuan die Heimat der Pandas. Direkt nach der Ankunft besuchen Sie eine Aufzuchtstation der seltenen Tiere in einem Vorort von Chengdu. Sie sehen hier mehrere Pandas unterschiedlichen Alters, in großzügigen Gehegen. Die meisten der Tiere werden auf die Auswilderung vorbereitet. Anschließend bringen wir Sie zu Ihrem Hotel.

15. Tag Zaijian China!

Je nach Abflugzeit erfolgt der Transfer zum Flughafen, von wo Sie Ihre Heim- oder Weiterreise antreten.

Eingeschlossene Leistungen:

- Hotelübernachtungen lt. Programm im Doppelzimmer mit Bad/ Dusche und WC, tägliches Frühstück inklusive
- Örtliche deutschsprechende Reiseleitung in Kunming und Chengdu
- Regionale englischsprechende Reiseleitung in Tibet
- Regionale englischsprechende Reiseleitung in Dali, Lijiang und Shangri La
- Transfers, Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm
- Innerchinesische Flüge lt. Programm in der Economy Class
- Schnellzugfahrt von Kunming nach Dali in der 2. Klasse

- Transfers in landesüblichen, klimatisierten Fahrzeugen
- Tibet Travel Permit (bitte beachten Sie, dass Journalisten, Diplomaten, hohe Regierungsangestellte, Soldaten und ethnische Tibeter das Tibet Travel Permit nicht über einen Reiseveranstalter beantragen können)

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Visum für China (die Reise ist für Deutsche, Schweizer, Österreicher und viele andere Nationalitäten nach den derzeit geltenden Bestimmungen visumfrei möglich)
- Persönliche Ausgaben
- Nicht im Programm ausgeschriebene Mahlzeiten & Getränke
- Trinkgelder für Reiseleiter, Busfahrer, Kofferträger usw.
- Anreise nach Kunming/Abreise von Chengdu

Ihre Hotels (Änderungen unter Beibehaltung der Hotelkategorie vorbehalten):

Stadt	Nächte	Hotel	Landeskategorie
Kunming	2	Jinjiang Hotel Kunming	****
Dali	1	Landscape Hotel	****
Lijiang	2	Lijiang Wangfu Hotel	****
Shangri La	2	E-Outfitting Boutique Hotel Shangri-La	****
Lhasa	4	Xinding Hotel	***(*)
Shigatse	2	Shiga Yangcha Grand Hotel	****
Chengdu	1	Chengdu Skytel Hotel	****

Termine & Preise in Euro

Reise-Nr.	Ankunftstag	Preis pro Person im DZ	EZ-Zuschlag
H01	04.04.2026	3027	807
H02	09.05.2026	3212	944
H03	06.06.2026	3212	944
H04	05.09.2026	3071	939
H05	10.10.2026	3071	939

WICHTIGE HINWEISE ZUR PLANUNG, VORBEREITUNG UND BUCHUNG IHRER CHINA REISE

Buchung

Alle Leistungen Ihrer Reise, wie z.B. Übernachtungen, Zugfahrten und Flüge, werden mit Ihren Reisepassdaten gebucht. Wir bitten Sie daher, uns einen Scan Ihres aktuellen Reisepasses per Email zu senden. Sollten Änderungen entstehen, bitten wir, uns diese zeitnah mitzuteilen. Dies gilt besonders bei einer Änderung der Nummer des Reisepasses. Wir bitten um Verständnis, dass Änderungen u.U. kostenpflichtig sein können. Bitte bedenken Sie, dass Ihr Reisepass bei Einreise bzw. Stellung des Visumantrags noch mindestens 6 Monate gültig sein muss und beantragen Sie ggf. rechtzeitig einen neuen Reisepass. Bitte geben Sie bei der Buchung unbedingt auch alle Vornamen korrekt an, da fehlerhafte Angaben u.U. zu für Sie kostenpflichtigen Änderungen führen können.

Individuelle Reiseverlängerung

Unsere Reisen bieten Ihnen die Möglichkeit, vor oder nach der Gruppenreise eine individuelle Verlängerung zu planen. Wenn Sie daran Interesse haben, teilen Sie uns das möglichst frühzeitig mit, damit wir Ihnen passende Angebote vorschlagen können. Auch eine Kombination von 2 Gruppenreisen mit unterschiedlichen Programmen ist selbstverständlich möglich.

Visum

Die Einreise in China für touristische Reisen ist für Deutsche, Österreicher und Schweizer sowie viele andere Nationalitäten nach den derzeit geltenden Bestimmungen für eine Aufenthaltsdauer von bis zu 30 Tagen visumfrei. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig, ob Sie ggf. ein Visum beantragen müssen und welche Unterlagen dafür benötigt werden. Informationen erhalten Sie z.B. beim Auswärtigen Amt: China: Reise- und Sicherheitshinweise - Auswärtiges Amt oder bei www.visaforchina.org.

Sprechen Sie uns bei Fragen jederzeit an.

Tibet Reisen

Für Reisen nach Tibet muss eine besondere Genehmigung beantragt werden. Wir übernehmen das für Sie. Bitte beachten Sie, dass Journalisten, hohe Beamte, Soldaten, Diplomaten und ethnische Tibeter die Genehmigung nicht über einen Reiseveranstalter beantragen können. Wegen der großen Höhe der meisten Regionen in Tibet

(Lhasa liegt auf einer Höhe von ca. 3.500m über dem Meeresspiegel) empfehlen wir, vor der Reisebuchung einen Arzt zu konsultieren. . Außerhalb von Lhasa ist die touristische Infrastruktur nicht vergleichbar mit anderen Regionen in China. Insbesondere bei der Qualität der Hotels sind teilweise Abstriche möglich. Wir bitten Sie um entsprechende Flexibilität.

Zeitverschiebung

Trotz der Größe des Landes gibt es in China nur eine Zeitzone, Beijing Standard Time. Das führt dazu, dass im Westen Chinas Arbeitsbeginn erst um 10h00 Uhr ist. Die Differenz zur Mitteleuropäischen Sommerzeit beträgt +6 Stunden

Klima und Reisezeit

China ist ganzjährig bereisbar, wobei in vielen Teilen des Landes Frühjahr (Mitte März bis Ende Mai) und Herbst (Ende August bis Mitte November) die besten Reisezeiten sind. Die Sommer sind oft sehr warm und mit vielen Niederschlägen; die Winter sind im Norden des Landes recht kalt, aber meist sonnig, in vielen Regionen im Süden ist es kühl und oft wolkgig. Der Winter ist aber in Nordchina, Tibet und auch auf der (sub)tropischen Insel Hainan eine gute Reisezeit.

Feiertage

Einige der chinesischen Feiertage können für Touristen interessant sein, weil besondere Veranstaltungen stattfinden, insbesondere zum chinesischen Neujahrsfest, das jedes Jahr im Januar oder Februar gefeiert wird. Es finden dann Ausstellungen und Festmärkte statt, die sehr lebhaft sind und viel Sehenswertes bieten. Andererseits sind viele Banken, manche Restaurants und Geschäfte für mehrere Tage geschlossen. Da viele Chinesen selbst reisen, sollten Sie lange China Rundreisen in dieser Zeit nicht planen.

Die „Goldene Woche“ zum chinesischen Nationalfeiertag vom 1 – 7 Oktober sollte für touristische Rundreisen gemieden werden, da die meisten Sehenswürdigkeiten überfüllt sind.

Kleidung

Die Kleidung, die Sie mitführen sollte praktisch sein und an das Klima angepasst. Im Winter sind dicke Jacken unerlässlich, wenn Sie den Norden des Landes bereisen. Auch im Sommer sollten Sie immer

eine leichte Jacke dabei haben, denn die Klimaanlage in Hotels, Restaurants und auch den Bussen arbeiten sehr zuverlässig, Räume werden oft stark gekühlt. Bewährt zu allen Jahreszeiten hat sich der „Zwiebellook“, denn auch im Frühling und Herbst ist es tagsüber meist warm, aber nach Sonnenuntergang sinken die Temperaturen deutlich. Sehr formelle Kleidung wird bei touristischen Reisen nicht benötigt. Wichtig sind aber bequeme, feste Schuhe; bei vielen Sehenswürdigkeiten sind längere Fusswege zurückzulegen. Bedenken Sie beim Packen immer die Gewichtsbeschränkungen des Gepäcks bei internationalen und innerchinesischen Flügen.

Zahlungsmittel in China

Die chinesische Währung heißt Renminbi (RMB), die Geldeinheit heißt Yuan, ein Yuan wird in Jiao und Fen unterteilt. Ein Umtausch in Deutschland ist nicht zu empfehlen, der Wechselkurs ist nicht vorteilhaft. Empfehlenswert ist es, einen Teil Ihrer vorgesehenen Reisekasse in Euro mitzunehmen. Sie können in vielen Hotels und Banken Euro in RMB umtauschen. Mit Ihrer Bankkarte können Sie an vielen Geldautomaten RMB ziehen. Kreditkarten wie Mastercard oder Visa werden ebenfalls in allen großen Hotels und Touristengeschäften akzeptiert. Wegen der hohen Gebühren die für Zahlungen mit ausländischen Kreditkarten anfallen, akzeptieren aber viele kleine Geschäfte und Restaurants keine ausländischen Kreditkarten. Weit verbreitet ist in China die Zahlung per Mobiltelefon – wir empfehlen, z.B. die App Alipay, bei der auch eine ausländische Kreditkarte hinterlegt werden kann.

Telefonieren & Internet

Mobiltelefone mit deutschen SIM Karten können überall genutzt werden, auch für das mobile Datennetz. Allerdings fallen in aller Regel sehr hohe Gebühren dafür an. Da es für Touristen schwierig ist, eine chinesische SIM Karte zu kaufen, sollten Sie möglichst versuchen WLAN zu nutzen. In fast allen Hotels und auch vielen Restaurants ist kostenloses WLAN verfügbar. Bitte bedenken Sie, dass einige Webseiten in China nicht zugänglich sind. Dazu gehören z.B. Facebook, Whatsapp und viele Google Seiten.

Trinkgeld

Auch in China ist es zumindest im touristischen Bereich üblich geworden, Trinkgelder zu geben, um die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern und Kofferträgern zu honorieren. Wir empfehlen, das Trinkgeld für Reiseleiter und Fahrer am Ende eines Aufenthaltes in einem Briefumschlag zu überreichen; Kofferträger erhalten den Betrag, wenn der Koffer zu Ihnen gebracht wird.

Wir empfehlen, abhängig von der gebotenen Leistung und der Gruppengröße folgende Trinkgeldhöhen (selbstverständlich freiwillig und nur bei entsprechend guten Leistungen):

Reiseleiter: 30 – 50 RMB pro Person pro Tag

Busfahrer: 20 – 30 RMB pro Person pro Tag

Kofferträger: 5 – 10 RMB pro Koffer

Bei Kreuzfahrten auf dem Yangtze erheben fast alle Kreuzfahrtschiffe ein obligatorisches Trinkgeld. Dies ist bei vielen unserer Reisen bereits im Reisepreis inkludiert. Informationen darüber finden Sie in Ihren Reiseunterlagen.

In Restaurants, bei Taxifahrten usw. ist es in China nicht üblich, Trinkgelder zu geben.

Gesundheit

Die ärztliche Versorgung in China ist in den Großstädten sehr gut; in kleineren Städten und entlegenen Gebieten ist die Versorgung jedoch nicht ganz mit Europa zu vergleichen. Der Abschluß einer Auslandskrankenversicherung mit Heimtransport wird dringend empfohlen, die gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland dürfen keine Kosten, die in China anfallen, erstatten. Es gibt fast keine niedergelassenen Ärzte in China, aber Polikliniken und auch an die Krankenhäuser können Sie sich wenden. Viele Krankenhäuser haben Abteilungen für Patienten, die privat versichert sind. Für Einreisende aus Deutschland sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben, aber Sie sollten darauf achten, dass Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Poliomyelitis besteht. Weitere Hinweise erhalten Sie in einem separaten Informationsblatt. Auch auf der Website des Auswärtigen Amtes können Sie aktuelle Informationen abrufen https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/china-node/chinasicherheit/200466#content_5 Sollten gesundheitliche Probleme auftreten, wenden Sie sich an Ihre Reiseleitung.

Bitte teilen Sie uns möglichst frühzeitig bei der Buchung evtl. bestehende Allergien und Lebensmittelunverträglichkeiten mit, ebenso bestehende Einschränkungen in der Mobilität, damit wir Sie beraten und auch unsere Partner vor Ort entsprechend informieren können. Viele Reisen in China erfordern von Reisenden mit eingeschränkter Mobilität besondere Flexibilität.

Hinweise: Bitte beachten Sie, dass wir keine Garantie für diese Hinweise übernehmen können und informieren Sie sich jeweils vor Ihrer Reise bei den zuständigen Stellen.

ALLGEMEINE CHINA INFORMATIONEN

Landesdaten

Lage

Die Volksrepublik China liegt in Ostasien, mit einer Fläche von etwa 9,6 Millionen Quadratkilometern ist China das drittgrößte Land der Welt. China grenzt im Süden an Indien, Myanmar, Vietnam, Laos, Bhutan und Nepal, im Westen an Tadschikistan, Afghanistan und Pakistan, weiter nördlich an Kirgistan, Kasachstan, Russland und die mongolische Volksrepublik. Im Osten des Landes befindet sich das Gelbe Meer sowie die Grenze zur Demokratischen Volksrepublik Korea.

Verwaltungsstruktur

China ist aufgeteilt in 23 Provinzen, 5 Autonome Regionen, 4 regierungsunmittelbare Städte (Peking, Tianjin, Shanghai und Chongqing) sowie die beiden Sonderverwaltungszone Hong Kong und Macao.

Einwohner

Bevölkerung China: ca. 1,4 Milliarden Menschen

Bevölkerung wichtiger Städte:

Peking: ca. 22 Millionen Menschen

Shanghai: ca. 26 Millionen Menschen

Xian: ca. 9 Millionen Menschen

Hangzhou: ca. 10 Millionen Menschen

Guilin: ca. 5 Millionen Menschen

Hong Kong: ca. 7,5 Millionen Menschen

Macao: ca. 650.000 Menschen

Chongqing: ca. 32 Millionen Menschen

Lhasa: ca. 900.000 Menschen

Bei der Einwohnerzahl der Städte ist zu beachten, dass das Verwaltungsgebiet vieler Städte in China sehr groß ist.

Sprache

Offizielle Landessprache ist Chinesisch (Putonghua bzw. Mandarin), es existieren zahlreiche Dialekte und Sprachen von ethnischen Minderheiten, die regional als Amtssprachen zugelassen sind (z.B. tibetisch, uighurisch und mongolisch). Englisch ist als

Geschäftssprache üblich und in Hong Kong auch eine der offiziellen Sprachen. Insbesondere auf dem Land müssen Sie aber mit geringen bis keinen Englischkenntnissen der Bevölkerung rechnen.

Stromspannung

220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz

Es wird empfohlen, einen Adapter mitzuführen, da die Steckdosen in China nicht einheitlich sind.

Internet

Der Internetzugang in China ist teilweise beschränkt und nicht alle Webseiten sind zugänglich. Die Abdeckung des Mobilfunknetzes ist hervorragend, es gibt nur wenige Regionen, in denen kein Signal empfangen werden kann. WLAN steht in vielen Hotels und Restaurants kostenlos zur Verfügung.

Feiertage

01 Januar (Neujahr)

Januar oder Februar (chinesisches Frühlingsfest/chinesisches Neujahr)

Anfang April (Qingming Fest)

01 Mai (Tag der Arbeit)

Anfang od. Mitte Juni (Drachenbootfest)

September oder Oktober (Mittherbstfest)

01 – 07 Oktober (Nationalfeiertag)

Hinweise:

- Feiertage, die auf einen Samstag oder Sonntag fallen werden am folgenden Werktag nachgefeiert
- Das chinesische Neujahrsfest richtet sich nach dem chinesischen Mondkalender, daher verändern sich die Tage jedes Jahr und schwanken zwischen dem 21 Januar und dem 21 Februar
- Das Qingming Fest, das Totengedenkfest wird normalerweise am 04 oder 05 April gefeiert
- Das Drachenbootfest richtet sich nach dem chinesischen Mondkalender, daher verändern sich die Tage jedes Jahr
- Das Mittherbstfest richtet sich nach dem chinesischen Mondkalender, daher verändern sich die Tage jedes Jahr

AUSFÜHRLICHE REISE- UND ZAHLUNGS- BEDINGUNGEN FÜR PAUSCHAL - REISEN UND TOURISTISCHE EINZEL- LEISTUNGEN

Die Buchung von Reiseleistungen bei Shanghai China International Travel Service Ltd. (im folgenden SCITS) erfolgt auf Grundlage der folgenden Reise- und Zahlungsbedingungen. Sie finden Anwendung auf Pauschalreiseverträge (für Gruppen- und Individualreisen), Verträge über reine Übernachtungsleistungen und reine Beförderungsleistungen sowie Verträge über sonstige touristische Einzelleistungen

1. Abschluss der Vertrages

- a. Mit Ihrer Buchung (Reiseanmeldung) bieten Sie SCITS verbindlich den Abschluss eines Vertrags über die von Ihnen gewünschten Reiseleistungen an.
- b. Mit Zugang der Buchungsbestätigung von SCITS über die von Ihnen gewünschten Reiseleistungen kommt der Vertrag zwischen Ihnen und SCITS zustande

2. Bezahlung von Pauschalreisen und touristische Einzelleistungen/Rücktritt bei Zahlungsverzug

- a. Zahlungen auf die gebuchten Leistungen sind durch Sie wie folgt zu leisten:
 - I. Mit Erhalt der Buchungsbestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Gesamtpreises zur Zahlung fällig. SCITS behält sich vor, bei bestimmten Reiseleistungen eine höhere Anzahlung zu verlangen, die Ihnen in diesem Fall vor Buchung mitgeteilt wird. Der Restbetrag ist 30 Tage vor Reiseantritt ohne nochmalige Aufforderung zu zahlen. Bei Verträgen, die weniger als 30 Tage vor Reiseantritt geschlossen werden, ist der Gesamtpreis sofort zur Zahlung fällig.
 - II. Zahlungen sind von Ihnen direkt an SCITS an die in der Rechnung genannte Kontoverbindung zu leisten. Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung maßgeblich ist der Zahlungseingang bei SCITS. Sämtliche Zahlungen sind unter Angabe der auf der Rechnung vermerkten Rechnungsnummer und Buchungsnummer zu leisten.

- III. Im Falle der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Zahlung behält sich SCITS nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadensersatz entsprechend den in diesen Reise- und Zahlungsbedingungen genannten Stornosätzen zu verlangen. Gesonderte Entschädigungssätze gelten, soweit diese Ihnen vor Buchung mitgeteilt wurden und im Rahmen der Buchungsbestätigung aufgeführt sind

3. Wesentliche Eigenschaften/Leistungsänderung/ Nebenabreden

- a. Die wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen ergeben sich aus den von SCITS bekannt gegebenen vorvertraglichen Informationen, wie der Leistungsbeschreibung im Katalog oder auf der Website sowie den Angaben aus der Buchungsbestätigung. Leistungsbeschreibungen von Websites von Leistungsträgern sind für SCITS nicht verbindlich
- b. SCITS behält sich das Recht vor, nach Vertragsabschluss eine Änderung wesentlicher Eigenschaften der Reiseleistungen, die nicht den Reisepreis betreffen und vom vereinbarten Inhalt des Vertrags abweichen, zu erklären, wenn diese nach Vertragsabschluss notwendig werden. Eine solche Leistungsänderung wird SCITS nur vornehmen, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reiseleistungen nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt. SCITS

wird Sie über solche wesentlichen Leistungsänderungen vor Reisebeginn unverzüglich nach Kenntnis über den Änderungsgrund klar und verständlich informieren.

- c. Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben von Ihnen, die Inhalt des Vertrags geworden sind, sind Sie berechtigt, innerhalb einer von SCITS gesetzten Frist die Änderung anzunehmen oder ohne Gebühren vom Vertrag zurückzutreten. Reagieren Sie gegenüber SCITS nicht innerhalb der gesetzten Frist, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen.
- d. Hatte SCITS für die Durchführung der geänderten Reiseleistungen geringere Kosten, wird Ihnen der Differenzbetrag erstattet
- e. Besondere Wünsche von Ihnen, die nicht in der Buchungsbestätigung ausdrücklich bestätigt wurden, sind als unverbindlich anzusehen, für deren Erfüllung eine Garantie nicht übernommen werden kann

4. Beförderungsleistungen

Die mit der Buchungsbestätigung bekannt gegebenen Reisezeiten für die gebuchten Flugtage stehen unter dem Leistungsvorbehalt lt. Ziffer 3

5. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

SCITS wird die Reisenden, die eine Pauschalreise gebucht haben, über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss unterrichten.

Die Reisenden sind verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten der Reisenden. Dies gilt nicht, wenn SCITS unzureichend oder falsch informiert hat.

SCITS haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung. SCITS weist ausdrücklich darauf hin, dass die bei der Buchung mitgeteilten Passdaten, insbesondere auch die

Passnummern, korrekt sein müssen und dass Zusatzkosten, die u.U. durch nachträgliche Änderungen anfallen, den Reisenden in Rechnung gestellt werden.

6. Mindestteilnehmerzahl/Rücktritt wegen Nichterreichens

Soweit SCITS die Mindestteilnehmerzahl sowie den Zeitpunkt (Rücktrittsfrist 30 Tage), bis zu welchem Ihnen die Erklärung vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn spätestens zugegangen sein muss, in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung sowie auf der Buchungsbestätigung angegeben hat, behält sich SCITS vor, vom Vertrag wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl zurückzutreten.

Wird die Reiseleistung aus diesem Grund nicht erbracht, wird SCITS unverzüglich die von Ihnen auf den Reisepreis geleisteten Zahlungen zurückerstatten.

SCITS behält sich bei bestimmten Reiseleistungen eine andere Rücktrittsfrist vor, die Ihnen in diesem Fall vor Buchung mitgeteilt wird.

7. Vertragsübertragung auf Ersatzperson

Der Reisende hat im Rahmen einer Pauschalreise das gesetzliche Recht, von SCITS durch schriftliche Mitteilung zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie SCITS 7 Tage vor Reisebeginn zugeht. SCITS kann dem Eintritt widersprechen, wenn der Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt der Dritte in den Pauschalreisevertrag ein, haften er und der Reisende SCITS als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten (z.B. durch die Notwendigkeit der Buchung einer anderen Tarifklassen bei Flugtickets, Ticketausstellungskosten etc). Für die Stellung einer Ersatzperson berechnet SCITS ein Bearbeitungsentgelt von 30 Euro.

8. Umbuchung/Namenskorrektur

- a. Auf Ihren Wunsch nimmt SCITS vorbehaltlich der Verfügbarkeit Änderungen des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart oder auch des Reisenden vor. Soweit durch die Änderung Mehrkosten seitens der Leistungsträger (z.B. Ticketausstellungskosten

etc.) anfallen, werden diese gesondert belastet. Führt die Umbuchung zum Wegfall einer wesentlichen Reiseleistung, werden Mehrkosten gesondert belastet bzw. die Differenz erstattet. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil SCITS Ihnen gegenüber keine, eine unzureichende oder falsche vorvertragliche Information gegeben hat. In diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich.

- b. Für eine nachträglich erforderlich werdende Korrektur oder Ergänzung des Namens, die auf eine Falschangabe durch den Anmelder oder auf die nachträgliche Änderung des Namens oder der Reisepassnummer des Reisenden zurückzuführen ist, werden eventuell anfallende Mehrkosten (z.B. Neuausstellung von Flugtickets oder Bahntickets sowie Eintrittskarten) an den Reisenden weiter belastet.

9. Rücktritt vor Reisebeginn/Entschädigung

- a. Sie sind berechtigt, jederzeit vor Reisebeginn vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber SCITS schriftlich zu erklären. Bei einem Rücktritt hat SCITS Anspruch auf eine angemessene Entschädigung, soweit der Rücktritt nicht von SCITS zu vertreten ist oder soweit nicht am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Reise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen. Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von SCITS unterliegen und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.
- b. SCITS macht von der Möglichkeit Gebrauch, den ihr zustehenden Entschädigungsanspruch unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen und des zu erwartenden Erwerbs durch anderweitige Verwendung der Reiseleistung zu pauschalisieren. Soweit nicht vorvertraglich abweichend unterrichtet und im Rahmen der Buchungsbestätigung abweichend aufgeführt, finden für die Pauschalierung die in diesen Reise- und Zahlungsbedingungen genannten Fristen und Entschädigungssätze Anwendung.
- c. Sie haben grundsätzlich die Möglichkeit nachzuweisen, dass SCITS kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. In diesen Fällen erfolgt dann die Berechnung der Entschädigung

im Einzelfall.

- d. Bei Nichtantritt der Reise oder bei Nichtinanspruchnahme einzelner Reiseleistungen, zu deren vertragsgemäßer Erbringung SCITS bereit und in der Lage war, bleibt der Anspruch auf Zahlung des gesamten Reisepreises erhalten. Grundsätzlich wird sich SCITS in diesem Fall aber bei den Leistungsträgern bemühen, ersparte Aufwendungen für die Nichtinanspruchnahme der Leistung zu erhalten. Soweit solche ersparten Aufwendungen an SCITS erstattet werden, wird SCITS diese auch an Sie erstatten.

10. Identität der ausführenden Fluggesellschaft

Gemäß der EU Verordnung Nr. 2111/05 weist SCITS hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Sie über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsabschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsabschluss feststeht. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, informieren wir Sie vor Vertragsabschluss über die Fluggesellschaft, die den Flug voraussichtlich durchführen wird. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden wir sicherstellen, dass Ihnen die Informationen hierüber so rasch wie möglich zugehen. Dies gilt auch für jede etwaige Änderung bei den die Flugleistung ausführenden Fluggesellschaften.

11. Mängelanzeige und Abhilfe/Kündigung

- a. Wird die Reiseleistung nicht frei von Mängeln erbracht, können Sie als Reisender von SCITS Abhilfe verlangen. Sie sind insofern verpflichtet, Ihre Mängelanzeige unverzüglich an die Ihnen mit den Reiseunterlagen bekannt gegebene Kontaktperson zu richten, damit Abhilfe geschaffen werden kann. Sollte die Mängelanzeige bei dieser Kontaktperson schuldhaft nicht erfolgen, so kann dies für Sie zur Folge haben, dass Sie für diese Mängel keine Ansprüche (Minderung, Schadensersatz) geltend machen können.
- b. Wird die Reiseleistung durch einen Reisemangel erheblich beeinträchtigt, kann der Reisende den Vertrag kündigen, sofern SCITS eine vom Reisenden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist, von SCITS verweigert wird oder wenn sofortige Abhilfe notwendig ist.
- c. Unabhängig von der sofortigen Anzeige des Mangels vor Ort

müssen etwaige Ansprüche auf Minderung/Schadensersatz gegenüber SCITS geltend gemacht werden. Schriftform wird empfohlen.

12. Streitbeilegungsverfahren vor einer

Verbraucherschlichtungsstelle

SCITS ist nicht zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle verpflichtet.

13. Haftungsbeschränkung

Die vertragliche Haftung von SCITS für Schäden, die nicht Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Etwaig darüber hinausgehende Ansprüche aufgrund geltender internationaler Abkommen oder auf diesen beruhenden Vorschriften bleiben von der Haftungsbeschränkung unberührt.

14. Hinweis zur Haftungsbeschränkung im internationalen Luftverkehr

Die Haftung bei Beförderungen im internationalen Luftverkehr unterliegt im Falle des Todes oder der Körperverletzung von Reisenden, der Verspätung von Reisenden und/oder Reisegepäck sowie der Zerstörung, des Verlustes oder der Beschädigung von Reisegepäck den Regelungen des Warschauer Abkommens oder des Montrealer Übereinkommens.

15. Reiseversicherungen

In den Reisepreisen sind, soweit nicht ausdrücklich anders vermerkt, Reiseversicherungen nicht enthalten. Wir empfehlen den Abschluss von Reiserücktrittskosten-, Reisehaftpflicht-, Kranken- und Unfallversicherung. Soweit SCITS Reiseversicherungen anbietet, handelt es sich diesbezüglich nur um eine Vermittlungsleistung. Der Versicherungsvertrag kommt ausschließlich zwischen Ihnen und dem angegebenen Reiseversicherer zustande. Ansprüche können nur direkt gegenüber dem Versicherer geltend gemacht werden. Die Prämien für Versicherungen sind nicht Bestandteil des Reisepreises und sind mit Abschluss der Versicherung sofort zur Zahlung fällig. Von Versicherungsverträgen kann auch nicht mehr zurück getreten werden.

16. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die Sie SCITS zur Verfügung stellen, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit es zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Reisevertrags und die Kundenbetreuung erforderlich ist. SCITS hält bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen der DSGVO ein.

17. Ihr Vertragspartner

Shanghai China International Travel Service Ltd.

18. Entschädigungssätze für Pauschalreisen und touristische Einzelleistungen

Gesonderte, von den im Folgenden genannten abweichende Entschädigungssätze gelten, soweit diese in der Leistungsbeschreibung der jeweiligen Reisebeschreibung ausgeschrieben oder Ihnen vor Buchung mitgeteilt wurden und im Rahmen der Buchungsbestätigung aufgeführt sind.

Für Reiserücktritt durch den Reisenden berechnet SCITS

Bis zum 31. Tag vor Reisebeginn: 25%

Vom 30. – 14. Tag vor Reisebeginn: 40%

Vom 13. – 02. Tag vor Reisebeginn: 60%

Vom 01. Tag oder bei Nichtantritt der Reise: 85%

des Reisepreises

Reiseanmeldung

Kundendaten

1. Person

Vorname _____

Nachname _____

Geburtsdatum _____

Nationalität _____

Reisepassnummer _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

2. Person

Vorname _____

Nachname _____

Geburtsdatum _____

Nationalität _____

Reisepassnummer _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ihre Reise

Reis-Nr. _____

Verlängerungswünsche _____

Unterbringung

- | | |
|---|---|
| ☐ Doppelzimmer | ☐ Einzelzimmer |
| ☐ Doppelkabine (Yangtze) | ☐ Einzelkabine (Yangtze) |

Extraservice

- ☐ Visum on arrival
- ☐ Internationales Flugticket

Sonstige Wünsche:

Bitte schicken Sie mit Ihrer Anmeldung eine gut lesbare kopie Ihres Reisepasses!